

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

66 (8.3.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66. Zweites Blatt.

Donnerstag den 8. März

(folgt ein drittes Blatt.)

1894.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Vermögen.

Bilanz auf 31. Dezember 1893.

Schulden.

Vermögen		Schulden			
	M.	%			
1. Vorräthe:					
a) an Waaren	364 408.04		1. Spareinlagen der Mitglieder sammt Zins . . .	184 383	03
b) „ Mehl ic. (Bäckerel)	5 097.05		2. Nicht erhobene Dividende von 1892	480	70
c) „ Kohlen	18 064.68		3. Baar hinterlegte Cautionen	28 500	—
d) „ Schuhwaaren	16 852.33		4. Schulden für Waaren ic.	24 170	82
	404 422	10	5. Hypothekschuld auf das Haus Zähringer-		
2. Geräthschaften im Comptoir,			straße 47	24 000	—
Magazin, 6 Kellern, 11 Läden			6. Noch zu zahlende Tantien und Verkaufs-		
und in der Bäckerei	52 505	85	Provisionen	11 525	85
(Hierunter:			7. Unterstützungsfonds	2 320	98
Weinlagerfässer im Werthe von M. 27 000.—			8. Reservefonds	60 487	89
und Maschinen „ „ „ 12 500.—)			9. Geschäftsanteile der Mitglieder	147 244	71
3. Haus, Zähringerstraße 45 und 47			10. Erübrigung	204 525	96
Gesamtkosten M. 231 658.07. Buchwerth . .	196 198	60			
4. Kohlenlagerplatz in Leopoldshafen.					
Gesamtkosten des Platzes . . . M. 5874.05.					
Buchwerth	2 874	05			
5. Forderungen	31 367	75			
6. Kassenbestand	271	59			
	687 639	94		687 639	94

Das Geschäftszuthaben der Mitglieder beträgt am 31. Dezember 1893 M. 147 244.71 gegenüber M. 125 012.05 am 31. Dezember 1892, mithin mehr M. 22 232.66. Die Höhe der Haftsumme sämtlicher Mitglieder bezieht sich auf M. 215 250.—

Der Vorstand

des Lebensbedürfnisvereins Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Rud. Brecht. Gg. Kabis. L. Breining.

Laut Beschluß der Generalversammlung vom 6. März 1894 kommen 11% der Erübrigung, gleich 11 Pfennig auf die Mark des Verbrauchs zur Verteilung an die Mitglieder und werden in nachstehender Reihenfolge voll in Baar ausbezahlt:

Die verehrlichen Mitglieder, deren Namen anfangen mit

Z., Y., V. & U.	geben die Markenbüchlein ab am	9. März	und erheben die Dividende am	10. März
W.	„	„	„	12. „
T. & St.	„	„	„	13. „
Seh.	„	„	„	14. „
S.	„	„	„	15. „
R.	„	„	„	16. „
Q., P., O & N.	„	„	„	17. „
M.	„	„	„	19. „
L. & J.	„	„	„	20. „
K.	„	„	„	21. „
H.	„	„	„	24. „
G.	„	„	„	27. „
F.	„	„	„	28. „
E.	„	„	„	29. „
D.	„	„	„	30. „
C. & A.	„	„	„	31. „
B.	„	„	„	2. April.

Die Abgabe der Markenbüchlein hat an den betreffenden Tagen nur im Comptoir „Zähringerstraße 45“ in der Zeit von 8 bis 1 Uhr Vormittags und von 2 bis 7 Uhr Nachmittags zu geschehen.

Die Auszahlung erfolgt an unserer Kasse, Zähringerstraße 45, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.

Badischer Frauenverein.

21. Der nächste Kurs des Seminars zur Ausbildung von Haushaltungslehrerinnen an Mädchenschulen beginnt Montag den 7. Mai 1. J. und endigt in der letzten Woche des Monats September.

Der Unterricht erstreckt sich auf: 1) Übung im Kochen im allgemeinen, 2) schulmäßiges Kochen in Verbindung mit Lesen, Schreiben und Rechnen, 3) Haushaltungslehre, 4) Übung im Unterrichten. Das Honorar beträgt für Unterricht, Kost und Wohnung 200 M., für Ausländerinnen 250 M. Anmeldungen sind längstens bis 1. Mai an den unterzeichneten Vorstand zu richten, der auf Verlangen auch Prospekte zuendet. Karlsruhe, den 7. März 1894.

Der Vorstand der Abtheilung I des Badischen Frauenvereins
(Karlsruhe — Gartenstraße 47).

Versteigerung

von Gold- u. Silber-Schmuckstücken.

Donnerstag den 8. März, Nachmittags 2 Uhr, werden Zähringerstraße 63 im Laden versteigert, als:

Herren- u. Damenringe, Armbänder, Colliers, Halsketten, Granat- und Silberbrochen, Granat-, Korallen- und Simill-Ohrringe, auch solche für Kinder, Borstennadeln, Medaillons, Anhänger u. 3 Kettenbeschläge; 1 Blechseere u. 1 Bohrer

für Juweliere, ferner 1 schönes Confirmandenkleid.

Ich mache hierauf besonders mit der Bemerkung aufmerksam, daß diese Gegenstände, sehr gut als passende Confirmationsgeschenke geeignet, zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben werden.

Zu dieser Versteigerung ladet Liebhaber höflichst ein **B. Dressel.**

Waaren und Gegenstände jeder Art werden zum Versteigern stets angenommen.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Freitag den 9. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

2 neue französische Bettstellen mit Rosten und Haarmatrasen, 1 gebrauchtes Bett, 1 Bettstelle mit Rost und Matrasen, 1 eiserne Bettstelle, 2 gute Haarmatrasen, 2 Schifftonieres, 2 Pfeilerkommoden, 1 Ovaleisch, 1 einth. Schrank, 1 Küchenschrank, 6 Polsterstühle, 2 Kanapees, 1 Ringschiff- und 1 Handnähmaschine, 1 Satz Billardkugeln, Buchstempel, Kirschens- und Zwetschgenwasser, Cognac, 6 Mills Cigarren, wozu Liebhaber höflichst einladet **S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

Wohnungen zu vermieten.

— Hebelstraße 18 ist der 4. Stock von fünf Zimmern, Badekabinett, Speisekammer nebst Zugehör per 23. Juli zu vermieten.

* Wielandstraße 8 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Jähringerstraße 28 ist der 3. Stock von 6 Zimmern, 2 Küchen und Mansarde (getheilt oder zusammen) auf 23. April zu vermieten.

Jähringerstraße 57 sind im 2. Stock des Hintergebäudes eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung, großem Speicher und Keller an eine kleine Familie, sowie ebendasselbst im Hintergebäude eine Parterrewohnung, bestehend in einem großen Zimmer nebst Alkov, Küche, Keller und Holzstall, beide auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10—2 Uhr. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

* Jähringerstraße 80 ist der 2. Stock von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Parterre-Wohnung.

Eine schöne Parterre-Wohnung von 4—5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sowie schönem Garten ist auf den 23. April oder auch auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 10, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Bürgerstraße 6 ist ein schöner Laden mit Wohnung nebst Zugehör, in welchem ein Möbelschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, welches sich aber auch für ein anderes Geschäft eignet, auf 23. April zu vermieten. Der Laden ist zwischen 1 und 3 Uhr anzusehen. Zu erfragen im 2. Stock.

Ein Laden

mit einem Schaufenster in bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist nebst Magazinräumen per 23. April oder Juli preiswerth zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte,

circa 42 Quadratmeter groß, nebst Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auch kann ein trockenes Magazin dazu gegeben werden, ist auf 23. Juli oder Oktober um 750 Mark an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Offerten unter Nr. 1689 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Von zwei jungen Leuten wird ein unmöbliertes Zimmer mit Küche per sofort zu mieten gesucht. Zu erfragen Schwanenstraße 36 im 4. Stock rechts.

Gesucht

wird per sofort eine Wohnung von 10—12 Zimmern und Stallung für 2 Pferde. Anerbieten an den Portier im Hotel Erbprinz.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Steinstraße 1, parterre.

* Wielandstraße 18 ist im 3. Stock links ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Lessingstraße 37 ist im 3. Stock ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

* Ein sehr schönes, großes, fein möbliertes Zimmer mit Balkon in der Nähe des Amtsgerichtes und Hoftheaters ist per 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 10, zwei Treppen hoch.

* Blumenstraße 27 sind im 2. Stock zwei unmöblierte, ineinandergehende Zimmer mit Keller auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Hirschstraße 18 ist ein geräumiges Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Jähringerstraße 13, am Fasanenplatz, sind zwei gut möblierte Zimmer ev. zusammen auf 15. März zu vermieten.

* 2.1. In Mitte der Stadt sind zwei hübsch möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres Marktgrafenstr. 52, zwei Treppen hoch, nächst dem Rondellplatz.

* Nächst der Bestenstraße ist ein zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer in seinem Hause an einen solbten Herrn oder eine Dame bis 15. März oder 1. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaiserstraße 60,

3 Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, per 15. März preiswerth zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, sind auf 1. April billig zu vermieten; ferner ist ein gut möbliertes Zimmer per 15. März zum monatlichen Preis von 12 M. zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41 im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

* 3.1. Marktgrafenstraße 44 sind eine größere und eine kleinere Werkstätte auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Schloßplatz 9, parterre.

Ein braves, fleißiges jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Waldstraße 45 im Laden.

Ein gewandtes, fleißiges Zimmermädchen, welches gut waschen und bügeln kann sowie in allen andern Hausarbeiten erfahren ist, wird auf's Ziel gesucht. Gute Zeugnisse und Empfehlungen erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht wird auf's Ziel ein zuverlässiges Mädchen für Zimmer- und Küchenarbeit. Näheres Adlerstraße 33.

Ein arbeitsames, ehrliches Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Sofienstraße 5 im Laden.

* Auf Ostern wird ein braves Mädchen für eine kleine Familie gesucht, welches waschen und putzen kann; demselben wäre Gelegenheit geboten, bürgerlich kochen zu lernen. Näheres Lessingstraße 54 im 3. Stock links.

3.1. In der Großh. Obstschule, Rüyppurstraße 31, findet ein braves und fleißiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist bei gutem Lohn Stellung. Bewerberinnen wollen sich bei der Haushälterin in der Anstalt melden.

* 2.2. Ein besseres, der Schule entlassenes Mädchen, welches sich allen vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zur Unterstützung der Hausfrau in eine kleine Familie (2 Personen) auf's Ziel gesucht: Lessingstraße 6 im 3. Stock links.

Dienst-Gesuche.

* 2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeiten versteht, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 3 im 1. Stock, Hof links.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 24 im 2. Stock.

* Eine geübte Person, welche im Kochen und in der Haushaltung gut bewandert ist, sucht sogleich oder auf Ostern Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 20 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein geübtes, tüchtiges Mädchen sucht auf Ostern Stelle als Köchin in einem Herrschaftshaus. Zu erfragen Kaiserstraße 199 im 2. Stock des Hinterhauses links.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Ostern Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie als Mädchen allein. Näheres Kaiser-Allee 31 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann und tüchtig in der Hausarbeit ist, sucht Stelle als Mädchen allein. Zu erfragen Kriegstraße 25 im 2. Stock, Nachmittags von 3—6 Uhr.

Gießereimeister

gesucht für eine mittlere Gießerei in Süddeutschland. Gründliche Erfahrungen in der Herstellung von Dampfmaschinen sind nachzuweisen. Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten unter V. F. 1103 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Restaurationsköche.

2.1. Ein junger, tüchtiger Koch wird für ein größeres Restaurant (Jahresstelle) alsbald gesucht. Salair 70—100 Mark per Monat. Ebenso werden zwei tüchtige Restaurationsköche für Saison gesucht. Eintritt 1. April und 1. Juni. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres durch L. W. Unglenk, Bertholdstraße 8, Freiburg i. B.

Für Kellner.

2.1. Ein intelligenter junger Kellner von angenehmem Neußern und womöglich mit Sprachkenntnissen findet in einem kleinen Hotel einträgliche Stelle. Eintritt sofort. Ebenso zwei aus der Lehre kommende Kellner zum sofortigen oder spätem Eintritt. Näheres durch L. W. Unglenk, Bertholdstraße 8, Freiburg i. B.

Perfekte Tailleurarbeiterinnen

können sofort eintreten: Kaiserstraße 137, 1 Treppe hoch. 2.1.

Stelle-Antrag.

Auf Ostern wird ein geübtes Mädchen als Weibzeugbeschleiferin gesucht; dasselbe muß gut nähen können und im Besitze von guten Zeugnissen sein. Auch wird daselbst ein Hausmädchen gesucht.

Hotel Erbprinz.

Mineralwasser-Arbeiter, gewandter Abfüller, gesucht von Fritz Reith, Bähl. 2.1.

Ein Kochfräulein

wird auf 1. März angenommen. Gasthaus zu den drei Kronen, Strenckenstraße 19.

Lehrling,

ein solcher, mit guter Handschrift und Schulbildung in kaufmännische Lehre gesucht. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 1688 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus guter Familie und mit guter Schulbildung kann sofort oder später bei mir in die Lehre treten. Eduard Darnbacher, 185 Kaiserstraße 185.

Kaufmädchen

wird auf Ostern gesucht, welches die Hausarbeit gut versteht: Leopoldstraße 31 im 2. Stock.

Für Wurstwaarengeschäfte.

* Lehrstelle wird gesucht für ein junges, kräftiges Mädchen aus biesiger achtbarer Familie zur gründlichen Ausbildung als Verkäuferin. Ein biesiges Geschäft wird bevorzugt. Offerten mit näheren Bedingungen, Dauer der Lehrzeit u. s. w. unter Nr. 1691 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Frau (Witwe) empfiehlt sich im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt noch einige

Kundenhäuser für des Nachmittags an; ebenso würde ein erfahrenes Mädchen eine Aushilfsstelle annehmen. Zu erfragen Sofienstraße 56 im zweiten Etagenbau, eine Treppe hoch. Ebenfalls werden Handarbeiten gut und billig besorgt.

2.1. Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, auch nimmt dieselbe Laufbientse an. Näheres Marktgrafenstraße 30 im 3. Stock rechts.

Beschäftigung

Jedem welcher Art sucht sofort ein fleißiger, williger Bursche von 16 Jahren. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 1690 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei **M. Kühner,** Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rombelpfah, im 2. Stock des Hinterhauses.

Gefunden

wurde vor einigen Tagen ein Ring. Gegen Erlegung der Insektionsgebühr abzuholen: Waldstr. 33 im 1. Stock.

Zugelaufen.

Seit einigen Tagen ist ein kleiner, schwarz und brauner Hund zugelaufen. Näheres Bürgerstraße 1 im 2. Stock des Hinterhauses. Sollte der Hund innerhalb acht Tagen nicht abgeholt werden, so wird anderweitig darüber verfügt.

Mühlburg.

* Harbiststraße 18 ist das zweistöckige Wohnhaus mit großen Räumlichkeiten, großem Hofraum und etwa 1/4 Morgen Garten und Acker beim Haus zu verkaufen. Näheres bei **F. Goldschmidt.**

Sicherheits-Zweirad,

engl. Fabrikat, mit Vollreifen, ist zu verkaufen: Marienstraße 15 im Laden. Ebenfalls ist ein Stadfahrer-Anzug billig abzugeben.

Ein Glasschrank,

eichen, sehr hübsch, für jedes feine Geschäft geeignet, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 105.

Ladentische zu verkaufen.

2.2. Zwei kleine Ladentische, für Spezereigeschäfte geeignet, sind wegen Platzmangel zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Kriegstraße 24 im 3. Stock.

* Blumenstraße 27 sind im 2. Stock 2 vollständige Betten, 1 Eßstühlchen, 2 Tische, 1 Kommode und sonst verschiedenes zu verkaufen.

Eine Vogelhecke

sowie ein Enten- oder Hühnerstall sind billig zu verkaufen: Friedenstraße 10.

Für Fuhrleute!

4.4. Fünfzig Stück neue leinene Pferddecken sind um billigen Preis zu verkaufen bei **Philipp Welker,** Sattler- und Tapeziergeschäft, Schützenstraße 63.

Abbruch.

*31. Kaiserstraße 51 sind jeden Tag zu haben: Nutz- und Brennholz, Backsteine und sonst verschiedenes.

Kanarienhede und Papagei-läufig

sind zu verkaufen: Akademiestraße 69.

Ein feines Damenhündchen,

kleinste Rasse, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Papagei (grau)

gut sprechend, ist wegen Todesfall zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch.

3.2. In einer guten Lage der Stadt in Karlsruhe wird ein sehr gut gebautes Haus mit guten, großen, gewölbten Kellerräumen, Hofraube und Einfahrt unter billigster Preisanziehung zu kaufen gesucht. Die näheren Bedingungen, Mietverhältnis u. s. w. sind beizufügen. Vermittler ausgeschlossen. Nur Selbstverkäufer belieben ihre Offerten unter Chiffre **U. 3629** an **Rudolf Woffe, Mannheim,** einzureichen.

Gesuch.

6.4. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Einfahrt, Magazin, großem Hofraum oder Garten wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1512 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Großes Grundstück,

möglichst mit Bahnanschluss (oder wo solcher hergestellt werden kann) zur Etablierung eines größeren Fabrikbetriebes hier oder in allernächster Umgebung zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe von Lage, Größe, Preis per Quadratmeter bis zum 10. März unter Nr. 1418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Den An- und Verkauf

(auch Tausch) von Häusern, Gütern, Bäckereien, Mühlen, Wirtschaften und Bauplänen jeder Gattung, sowie die Besorgung von Kapitalien auf erste und zweite Stelle in jeder Höhe vermittelt 10.8. **B. Heil,** Kaiserstraße 42, 2. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Ein mittelgroßer, gut erhaltener Eisschrank wird zu kaufen gesucht. Näheres Bähringerstraße 16, parterre.

Ein mittelgroßer, gut erhaltener Eisschrank

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1671 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sauerkraut

werden einige Zentner zu kaufen gesucht. Näheres Marktgrafenstraße 26 im Laden.

S. M. Fischl, Antiquar, Herrenstraße 12.

— An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen. Große Auswahl in alten Sinngegenständen, Waffen und Bildern. **Herrenstraße 12.**

Möbel-Ankauf.

— Ganze Haushaltungen sowie einzelne Möbel, Betten und dergl. werden stets angekauft. Adressen unter Nr. 646 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Borten zahlt **A. Owig,** Durlacherstraße 85.

Für Herrschaften!

Ankauf getragener Kleider.

Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel u. s. w. zu zahlen, wie nur das größte An- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy,** H. Spitalstraße 7 Ecke der Marktgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geist und Lamm. Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus. **Für Herren Commis!**

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,** Marktgrafenstraße 22.

Kost-Anerbieten.

Schillerstraße 6 werden noch einige Herren in Kost angenommen. Gute Hausmannskost wird zugesichert. Ebenfalls ist ein großes, unmöbliertes Parterrezimmer mit 2 Kreuzstöcken zu vermieten. *3.3.

Gründlicher Musikunterricht

in Gesang und Klavier wird nach vorzüglicher Methode ertheilt von einer conservatorisch gebildeten Musiklehrerin gegen mäßiges Honorar. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 1494 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *4.4.

English Taught

By **Johann Döll,** Former Head Master of St. Martin's School Cape Town, Adlerstrasse 23, eine Treppe. "I should never have thought that English could be taught so well by a German." **Dr. Dale,** Superintendent-General of Education and Vice-Chancellor of the Cape University.

Rothwein,

Italiener, mit bairischem Wein verschnitten, per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Pepsinwein

in bekannt vorzüglicher Qualität empfiehlt die Hofdrogerie **Carl Roth.**

Kaffee - Kaffee,

gelbe, grüne und gebrannte Sorten in anerkannt feinen Qualitäten und größter Auswahl im Spezialgeschäft

Friedr. Maisch Sohn, Ritterstraße 10/12, gegenüber dem Museum.

In meinem Ladenlokale sind ständig ca. 20 Zentner grüne und gelbe Sorten zur Auswahl aufgestellt. Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Die größte Auswahl in Osterhasen und Ostereiern

empfiehlt für Wiederverkäufer zu billigsten Preisen **Emil Röderer,** Conditior, Bähringerstraße 21.

Gemüse- u. Früchte-Conserven, Südfrüchte u.

zu billigst gestellten Preisen **Gerhard Laspe,** Kaiserstraße 54.

Chocolade u. Cacao
 in größter Auswahl bei 4.1.
Friedr. Maisch Sohn,
 Ritterstraße 10/12,
 gegenüber dem Museum.
 Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends
 8 Uhr geöffnet.

Cacao,
 feinste holländische Marke, garantiert
 frei von alkalischen Stoffen, leicht
 löslich und sehr ausgiebig, empfiehlt
 offen und in Büchsen
C. Frohmüller,
 Hoflieferant,
 6.4. Erbprinzenstraße 32.

Aechter Feigen-Kaffee
 von **Andre Hofer, Salzburg,**
 dient als Zusatz zum Bohnen-Kaffee, dem er
 angenehmes Aroma, Nährkraft und schöne,
 goldgelbe Farbe verleiht. Verkaufsstelle bei
Julius Dehn, Drogehandlung,
 55 Bähringerstraße 55. 4.3.

Heute Abend
 um
6 Uhr
Sügar-ham
(w a r m).
 Diese **Schinken** übertreffen alle
 anderen Sorten an Qualität und
 Milde.
C. Cartharius,
 Delicatessen,
 Douglasstraße 8.

Suppen-Hafergrübe
 sowie
Kinder-Hafergrübe
 „bester Qualität“
 sind stets **frisch** am Lager bei
C. Frohmüller,
 Hoflieferant,
 6.3. Erbprinzenstraße 32.

feine **Büchlinge** 20 Pfg., 20.10.
 5 5 feinste **Süßbüchlinge** 30 Pfg.
44 Kaiser-Passage 44.

Schellfische, Stockfisch,
Malta-Kartoffeln
 empfiehlt
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Holl. Schellfische
 treffen heute Abend ganz frisch ein bei
Fr. Benzel,
 Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.

Neue
Malta-Kartoffeln
 eingetroffen bei 2.1.
Gustav Müller,
 am kath. Kirchenplatz.

C. Cartharius,
 Douglasstraße 8,
 Telephon 85.
 1. Sugar-ham,
 2. Göttinger Schinken,
 3. Thüringer Schinken,
 4. Röllschinken,
 5. Gansleberwurst,
 6. Trüffelwurst,
 7. Sardellenleberwurst,
 8. Gothaer Leberwurst,
 9. Frankfurter Leberwurst,
 10. Arnstädter Cervelatwurst,
 11. Göttinger Cervelatwurst,
 12. Gothaer Cervelatwurst,
 13. Schinkenwurst,
 14. Thonerwurst,
 15. Stuttgarter Preßwurst,
 16. Gelbwurst,
 17. Mortadella,
 18. Gefüllter Schweinsfuß,
 19. Meyer Dönsenzunge,
 20. Gansbrust,
 21. ital. Fleischkäse
 22. Zungenwurst,
 23. Blutwurst,
 24. Braunschweiger Leber-
 wurst,
 25. Frankfurter Würstchen,
 26. Speck.
Sämtliche Fleisch-
waren sind immer
frisch im Aufschnitt
zu haben.

Kaiserauszug,
 feinstes 00 Mehl, per 1/16 Zentner 2 Mk., per
 1/16 Zentner 1 Mk. auf Wunsch in's Haus gelie-
 fert, empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 53.

MAGGI'S Suppen-
 würze
 in Original-Fläschchen von 65 Pfennig an
 empfiehlt den verehrlichen Hausfrauen bestens
Victor Merkle,
 Kaiserstraße 160.

Die leeren Original-Fläschchen à 65 Pfg. werden
 zu 45 Pfg. und diejenigen à Mk. 1.10 zu 70 Pfg. mit
 Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.
Holländ. Schellfische
 Donnerstag Abend eintreffend empfiehlt
Gerhard Laspo,
 Kaiserstraße 54.

Holl. Schellfische
 heute Abend frisch eintreffend empfiehlt
Robert Fritz,
 Kaiserstraße 229.

Stockfische,
 frisch gewässerte, empfiehlt jeden
 Donnerstag Abend und Freitag
L. Dörfinger,
 2.1. Waldstraße 45

C. Cartharius,
 Delicatessen,
 Akademie- u. Douglasstraße 8,
 — Telephon 85 —
 eine vorzügliche fette
Tafelbutter
 täglich frische Sendungen
 per Pfund
Mk. 1.35.

Moninger Kaiserbier,
Moninger Exportbier,
Moninger Lagerbier
 — in Patentflaschen —
 täglich frische Füllung und frei in's
 Haus geliefert.
C. Cartharius,
 Ecke der Akademie- und Douglasstr. 8,
 Telephon 85.

Unbedingt der Bestz aller Fleisch-extracte ist

BOVRIL

Quintessenz und Kraft aus prima Ochsenfleisch, das vorzüglichste Mittel zum Kräftigen aller Suppen u. Saucen, ist von feinstem Wohlgeschmacke und enthält 50 mal mehr Nährstoff als alle bekannten Fleischextracte, Bouillon-thees etc. 43.

In Specerei- u. Delicatessgeschäften und in dem General-Depôt für Deutschland: **F. Mayer & Cie. in Karlsruhe i.B.**

Dürrobt-Melange

in bekannter Mischung u. Qualität empfiehlt **Fritz Leppert,** Amalienstraße 53.

Mondamin, Maizena, „Siebig's“ Budingpulver, „Roth's“ Backpulver

empfehlen die Hofapotheke **Carl Roth.** 8.2.

Regalita mittelkräftige, ost-indische Qualität, p. Stück 6 Pfennig. **Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.**

El Deseo,

brillante 6 Pfennig-Cigarre. 3.2. **A. Fritsch, Adlerstraße 44.**

Parfumerie

du Monde Élégant. **Crème Amaryllis.**

Talisman de Beauté per Topf Mark 2.50, hochfeine Spezialität für die Schönheit der Haut von **Délettrez, Parf. breveté, Paris,** empfiehlt

H. Delpy, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Spagat,

vorzögl. Mittel, um dem Schnurrbarte oder Vollbarte jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy, Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.**

Leichner's Fettpulver

per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg.,

Leichner's Hermelinpulver

stets frisch bei

Gustav Schneider, Friseur, Herrenstraße 19, nächst der Kaiserstraße.

Leichner's

Fettpulver.

Vorzüglichen **Tages- und Abendpulver** empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfümeriehandlung von

H. Delpy, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Für Confirmanden

empfehlen zu **billigsten** Preisen: **Kragen, Manschetten, Cravatten, Hemden, Hosen, Röcke, Echarpes, Corsetten, Strümpfe, Taschentücher, Cachem'res, Crêpe, Batiste**

Heinrich Cramer, 5.4. 189 Kaiserstrasse 189.

KOPF, Herrenstrasse 14.



Lawn Tennis

in grosser Auswahl. **Neue Cattunreste, Neue Satinreste, Cachemires für Confirmanden, Weisse Reste, Futterreste etc.**

Zugeschnitten

bekommt Jedermann die bei mir gekauften Stoffe auf Jacken, Hosen, Hemden kostenfrei.

KOPF, Herrenstrasse 14.

Ich schenke

bei Baarkäufen von Mk. 10.— an Stoff zu einer Bettjacke.

KOPF, Herr. n. strasse 14.

Heinrich Vierzigmann,

Waldstraße 43. 9.3.

Maassgeschäft

moderner, gut sitzender u. bequemer **Herrengarderoben.**

Empfehlung.

4.4. Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufputzen und Neuanfertigen jeder Art Möbel, Uebernahme ganzer Aussteuern, auch wird das Tapezieren von Kimmern und ganzen Neubauten übernommen, unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

Philipp Welker, Sattler- und Tapeziergeschäft, Schützenstraße 63.

Versilberte

Tafelaufsätze, Jardiniere, Brodkörbe, Confectschalen, Kaffee- und Theeservice, Theebretter, Liqueurgarnituren, Sectbecher, Caraffen

empfehlen in reicher Auswahl und bester Versilberung.

Christofle-Bestecke zu Fabrikpreisen.

Ludwig Paar Nachfolger

L. Bertsch,

Kaiserstrasse 163, gegenüber Hotel Erbprinz.

Ohne Konkurrenz!!!

„Immer besser“

war von jeher meine Devise und keinerlei Einsprüche vermögen die erwiesene Thatsache der billigen Leistung zu hindern. Wenn schon an Billigkeit das Höchste bisher geboten wurde, so handelt es sich heute darum, das enorme Lager nunmehr bis auf die Bretter zu räumen, weil der Schluss wegen Räumung des Lokals nunmehr bald stattfinden muß und gerade deshalb bietet sich jetzt — da die billigeren Waaren fast ausverkauft — Gelegenheit, alle besseren und besten Qualitäten mit ungeahntem Vortheil noch billiger kaufen zu können.

Die Da-

men, welche gerne gut und billig kaufen, werden hierdurch aufmerksam gemacht, daß ein großer Posten colorierter Sonnenschirme für den dritten Theil des Wertes abgegeben wird. Sie werden

staunen

wie reizende Neuheiten spottbillig verkauft werden. Ich verkaufe, vermöge meiner Masseneinkäufe und meines enorm großen Umsatzes, thätlich

ganz bedeutend billiger

wie jede Konkurrenz.

Berliner Schirm-Ausverkauf,

Adlerstraße,

Ecke Kaiserstraße 113, im Hause des Herrn Kleidermachers Lersch.

**Brochen,
Ringe,
Halskettchen,
Kreuze,
Herrenketten,
Damenketten,
Damennadeln,
Herrenvorsteck-
nadeln in
Gold u. Silber**
zu bekannt billigen Preisen.

H. Reudter,
Juwelier und Goldschmied,
Waldstrasse 53. 10.5.

Deutsche Verlags-Anstalt
in Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

**Sammlung hervorragender Novitäten
des Auslandes.**

In dieser Sammlung ist soeben erschienen:

Das Reich Gottes ist in Euch
oder
das Christenthum als eine neue Lebensauffassung
nicht als mystische Lehre.

Von
Leo N. Tolstoj.

Vom Verfasser autorisirte Uebersetzung
von R. Löwenfeld.

Preis geheftet M. 5.—; eleg. gebunden M. 6.—.

Dieses hochbedeutende Werk des berühmten Philan-
thropen, das bisher in Rußland nur in einigen
Abschriften bekannt geworden ist, in Frankreich aber
im Auszuge das größte Aufsehen erregt hat, liegt
nun in meisterhafter, vom Autor selbst angeordneter
Uebersetzung zum erstenmal in seiner
ganzen Vollständigkeit vor. Das Buch
wird nicht nur die speziellen Tolstojverehrer, die es
längst mit Spannung erwartet haben, sondern jeden
Literaturkenner und Gebildeten aufs höchste inter-
essiren. Da es eine Fülle origineller und anregender
Gedanken über das geistige und Kultur-Leben der
Gegenwart enthält. In Deutschland wird besonders
das Kapitel über die allgemeine Wehrpflicht auch
vom Gegner mit Teilnahme gelesen werden.

Von Leo Tolstoj ist früher in unserm
Verlage erschienen:

Die erste Sprosse.

Preis geheftet M. 1.—; eleg. gebunden M. 2.—.

Vorräthig in
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Co.), Karlsruhe.

Esparsetten-Blüthenhonig,
feinste Qualität und ächt, empfiehlt jeden Freitag
auf dem Ludwigplatz
Bienenzüchter Ottendörfer
aus Wöfzingen.

Gebrauchte Fahrräder

mit Rissen und Pneumatik-Reifen habe noch
einige auf Lager und gebe solche zu den bil-
ligsten Preisen ab. 3.3.

Alwin Vater, Karlsruhe i. B.,
Waldstraße 53, Eingang Ludwigplatz.

Druckarbeiten jeder Art
liefert billiger als jede Konkurrenz.
Ernst Stiess, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.



Eier,

Eier

werden heute auf dem Markte die größten zu 5 Pfg. verkauft,
kleinere zu 4 und 4 1/2 Pfg. per Stück.

Eierhandlung F. Idstein,
auf dem Markt und Hebelstraße 1.

Wieder eingetroffen!!

Nothhelfer-Dose!!

Der Damenwelt gewidmet von den vereinigten

Hamburger Engros-Lagern.

Unentbehrlich für jede Dame,
bequem in der Tasche zu tragen!

Eleganter lederimit. Papp-Carton,
enthaltend:

**Nähnadeln, Stecknadeln, schwarz und weiß,
Zuchnadeln, Sicherheitsnadeln,
Haarnadeln, Nähfaden, schwarz und weiß,**

per Carton 10 Pfg.

Nur ächt mit dieser
Schutzmarke.

Allein-Verkauf
im



Hamburger Engros-Lager
Max Michelsohn,
167 Kaiserstraße 167.

Spartochherde,

selbstverfertigte, solideste Konstruktion, empfiehlt unter Garantie

A. Nettenmaier, Schlosserei,
Madentstraße 30.

Theilzahlungen Jedermann gestattet.
Alle Herde werden reparirt und an Zahlung genommen.

Codes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige machen wir Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Frau, Mutter, Tochter und Schwägerin

Frieda Seitz,

geb. Hehn,

Dienstag Nachmittag 2 1/4 Uhr Gott ergeben sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Albert Seitz,
Anton Hehn,
Luise Hehn,
Amalie Metzger, geb. Seitz.**

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Weinhandlung Feldherrnhalle,

Kaiserstrasse 219,
empfiehlt vorzügliche
Roth- und Weissweine.

Als Specialität:
Affenthaler, Zeller,
Euländer,
Markgräfler 1874 er,
Nuits 1885 er.

Tischweine
in bekannter guter Qualität im
Fass, in Flaschen und offen, in
allen Preislagen.

Zur fröhlichen Pfalz, Sofienstraße 71.

10.1. Empfehle meine selbstgekelterten Weine, für deren Naturreinheit ich jede Garantie leiste, zu folgenden Preisen:

Markgräfler, 1/4 Liter 20 Pfg., per Flasche 50 Pfg.

Bühlerthaler, 1/4 Liter 25 Pfg., per Flasche 60 Pfg.

Pfälzer, Gambacher, 1/4 Liter 25 Pfg., per Flasche 60 Pfg.

Bei Abnahme von 10 Flaschen liefern den Wein frei in's Haus.

Gedachtungsbock

Jakob Lehlbach.

Gesangverein „Fidelia“.

Samstag den 10. März, Abends 8 Uhr, findet im Hotel „Monopol“ unsere humoristische **Abend-Unterhaltung**

mit Tanz statt.

Näheres durch die unsern Mitgliedern zugehenden Cirkulare.

Einführung gestattet. Karten hierfür sind bei Herrn Städter, Hirschstraße 12, sowie bei Herrn Bachmann, Kriegstraße 40, in Empfang zu nehmen. Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

2.1.

1093

I^a Schwarzwälder Kirschenwasser

aus schwarzen Bergkirschen, für dessen Güte und Aechtheit jede Garantie übernehme, empfehle

die 1/1 Flasche 3/4 Liter à Mk. 1.90,

die 1/2 Flasche 3/8 Liter à Mk. 1.—,

bei Abnahme von 5 Flaschen je 10 Pfg. per Flasche billiger.

Fritz Leppert, Amalienstraße 53.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich hiemit verehrliches Publikum von seiner Geschäfts-Eröffnung ergebenst in Kenntniss zu setzen und sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten höflichst zu empfehlen.

Eugen Baumann, Decorationsmaler,

*3.1. Akademiestrasse 15 (Wohnung: Ludwigsplatz 40 b).

Eine selten günstige Gelegenheit bietet sich den
sparsamen Hausfrauen
durch den Einkauf von

Emailwaaren, aller Art Glas- und Steingutwaaren

mit Schönheitsfehlern

zu spottbilligen Preisen.

I. Karlsruher Bazar, neben Hotel Grosse.

Confirmations-Geschenke

in eleganter Ausstattung und allen Preislagen für Knaben und Mädchen.

Religiöses:

Gerhardt's geistl. Lieder 3.—
Gerol, Palmblätter 3.—, 5.50 u. 18.—
Gott schütze Dich! 3.—
Krafft, Communionbuch 60 u. 2.40
Mathe, mein liebstes Gebet 5.—
Mitgabe auf die Lebensreise 2.—
Spitta, Psalter und Harfe 1.— bis 5.—
Sturm, Palme und Krone 6.—
Weitbrecht, Heilig ist die Jugendzeit 5.—
Weitbrecht, Maria und Martha 5.—
Davidis, Beruf der Jungfrau 3.80

Weltliches:

Hebel's Werke 3.—
Köppen, Die Hohenzollern und das Reich, 4 Bde. (statt M. 44.—) 20.—
Milde, Der bish. Jungfrau Wesen und Wirken 6.—
Volke, Dichtergrüße 6.—
Reiche, Führer auf dem Lebenswege 3.50
Stacke, Deutsche Geschichte, 2 Bde. 20.—
Uhlend's Gedichte und Dramen 1.— bis 4.—
Billmar, Literaturgeschichte 8.50
Werde ein Mann! 1.50

Bibeln, Testamente, Blumen- und Spruchkarten.

Bergsimeinnichte, christlich und klassisch.

Gesangbücher mit und ohne Noten in größter Auswahl
empfehlen

2.1.

Bähringerstraße
94.

Müller & Gräff,

Seminarstraße
6.

Frohsinn Karlsruhe.

Samstag den 10. März 1894, präzis Abends 7 1/2 Uhr, im Saale des Reichshallentheaters, Marienstraße 16,

große humoristische Abendunterhaltung,

u. A.: Die Schlacht im Teutoburger Walde, Oper in 3 Akten,
zu welcher die verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden.
Einführungsbrecht gestattet.

Für das Programm sind 20 Pfennig zu entrichten.

Das Vorausbelegen von Plätzen ist unstatthaft.

Der Vorstand.

Zuch- und Buckskin-Ausverkauf

des Konfurslagers **D. Veit & Cie.** betreffend, Kaiserstraße 143.

Die Preise des noch reichhaltig sortirten Lagers sind, um halb damit zu räumen,

12.10.

bedeutend herabgesetzt.

Dasselbe enthält feinste Anzug-, Valetots- und Hosenstoffe, schwarze und blaue Kammgarne und Cheviots, schwarze Cachemires u. s. w.
Donnerstag und Freitag Resten-Verkauf.

Zur fröhlichen Pfalz,
Sofienstraße 71.

Heute Schlachtfest!



Bad. Schwarzwaldverein

(Section Karlsruhe).
Donnerstag den 8. März 1894

Vereinsabend

im „Tannhäuser“.
Vortrag: Reise nach Chicago.
Schluss. (4. Abend).

Schützengesellschaft.



32. Freitag den 16. März d. Js.,
Abends 8 Uhr, findet im „Hotel Erbprinzen“
unsere alljährliche

Generalversammlung

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder
ergebenst einladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden über die Thätigkeit im verfloßenen Jahre.
2. Rechnungsablage.
3. Berathung und Beschlussfassung über einkommende Anträge.
4. Renwahl des Verwaltungsraths.

Die Rechnung von 1893 ist während 14 Tagen bei unserm Schriftführer Herrn Kaufmann W. Erb, am Videllplatz, zur Einsicht der verehrlichen Mitglieder aufgelegt.

Karlsruhe, am 1. März 1894.

Der Verwaltungsrath.

Großherzogliches Hoftheater

Donnerstag den 8. März. II. Quartal
38. Abonnem.-Vorstellung. **Prinz Friedrich von Somburg.** Schauspiel in 5 Akten von Heinrich v. Kleist. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 9. März. II. Quartal. 39.
Abonnem.-Vorstellung. **Mauerblümchen.** Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 11. März. 4. Vorstellung
außer Abonnement. Zum ersten Male: **Falstaff.** Lyrische Komödie in 3 Akten von Arrigo Boito, deutsch von Max Kalbeck. Musik von Giuseppe Verdi. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden von Montag den 5. März, Vormittags 8 Uhr an, angenommen.

Montag den 12. März. 4. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Mein Leopold.** Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Adolff L'Arronge. Musik von H. Bial.

Fabelhaft billig

wird der **Restbestand** der von mir bisher geführten
Waaren, als:

Vorhänge, abgepaßt und am Stück, Etamine,
Tisch-, Bett-, Kommode- und Sopha-Decken,
Kinderkleidchen, Jäckchen und Schürzchen,
Blousen, Cricot-Cailen, Unterröcke,
Sammt, Plüsch und Seidenstoffe (Moirée),
Perl- und matte Sorten, Knöpfe, Bänder,
Seidene, Cüll- und leinene Spitzen und Einfäße,
Schürzen, Taschentücher, Schleifen, Foulards etc.

ausverkauft.

Joseph Maier,

Kaiserstraße 161, Ecke Ritterstraße.

NB. Sämtliche Artikel sind in meinen Schaufenstern, Ritterstraße, ausgestellt, worauf besonders aufmerksam mache.

➔ **Unsergewöhnliche Gelegenheit für Schneider und Schneiderinnen.**

Todes- † Anzeige

(statt jeder besondern Anzeige).

Dem Rathschluß Gottes des Allmächtigen hat es gefallen,
unsern geliebten Gatten und Vater

Restaurateur Karl Gutmann,

Mittwoch den 7. d. Mts., Morgens 8 Uhr, nach kurzem, aber
schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittend, zeigt Freunden und Bekannten
dies tiefbetrübt an

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Christine Gutmann, geb. Prinz.

Die Beerdigung findet statt: Freitag Nachmittag 3 Uhr von
der Friedhofskapelle aus.